



BMW Motorsport

BMW präsentiert den BMW M6 GT3 auf der Internationalen Automobil Ausstellung (IAA) in Frankfurt.

München (DE), 15. September 2015. BMW hat im GT-Rennsport die Weichen für die Zukunft gestellt: Auf der 66. Internationalen Automobil Ausstellung (IAA) in Frankfurt am Main (DE) wurde der neu entwickelte BMW M6 GT3 einem breiten Fachpublikum präsentiert. Die Motorsportversion des BMW M6 Coupé wird ab der Saison 2016 weltweit in vielen Meisterschaften und bei renommierten Rennveranstaltungen von zahlreichen privaten Teams im Rahmen der BMW Sports Trophy eingesetzt.

In die Entwicklung des BMW M6 GT3 flossen sämtliche Erfahrungen ein, die BMW Motorsport seit 2010 mit dem erfolgreichen Vorgängermodell BMW Z4 GT3 gemacht hatte. So werden beim neuen GT3-Rennwagen zahlreiche Verbesserungen erreicht, insbesondere in den Bereichen Fahrbarkeit und Wirtschaftlichkeit. Ein Beispiel dafür ist der Einsatz des Serienmotors mit M TwinPower Turbotechnologie, der mehr Leistung und ein höheres Drehmoment liefert. Mit der zur Mitte orientierten Positionierung des Fahrersitzes und dem langen Radstand bietet der BMW M6 GT3 ein im Rennsport einzigartiges Fahrgefühl. Der Nettopreis für das Fahrzeug liegt bei 379.000,00 Euro.

„Das BMW M6 Coupé Serienmodell bot die perfekte Basis für die Entwicklung des neuen GT-Sportwagens für den Kundensport“, sagte BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt. „Das Herz des BMW M6 GT3, der Motor, wird praktisch unverändert aus der Serie übernommen. Darüber hinaus setzt das Fahrzeug neue Maßstäbe bei der Sicherheit mit einer komplett neu konstruierten Front, einem großen Abstand zwischen Karosserie und Sicherheitskäfig sowie der zurückversetzten und in Richtung Fahrzeugmitte orientierten Position des Fahrersitzes. Mit dem BMW M6 GT3 können sich unsere Kundenteams auf pure Rennsport-Technologie freuen. In den BMW M6 GT3 flossen viele Erkenntnisse aus dem Werkssport ein, bei gleichzeitiger Kostenoptimierung. Der BMW M6 GT3 ist der wirtschaftlichste GT-Sportwagen von BMW aller Zeiten: mit deutlich geringeren Einsatzkosten gegenüber dem Vorgänger BMW Z4 GT3 sowie erhöhten Laufzeiten kostenintensiver Bauteile – und das bei gesteigerter Performance. Nicht zu vergessen das Design: Mit seiner athletischen Silhouette ist der BMW M6 GT3 ein echter Blickfang. Mit diesem Top-Modell ist unsere Produktpalette im Kundensport auch für die Zukunft exzellent aufgestellt.“

Der BMW M6 GT3 wiegt unter 1.300 Kilogramm. Auch das Transaxle-Antriebskonzept, das sequenzielle Sechs-Gang-Rennganggetriebe und die im BMW Windkanal aerodynamisch optimierte Karosserie machen klar, dass BMW Motorsport 2016 einen echten Racer an den Start schickt. Für seine Einsätze bei Langstreckenrennen wird der BMW M6 GT3 auch in Sachen Zuverlässigkeit, Effizienz und Wartungsfreundlichkeit auf Höchstleistung getrimmt. Der längere Radstand verspricht im Vergleich zum BMW Z4 GT3 zudem ein deutlich verbessertes Handling. Aber nicht nur das Fahrzeug, sondern auch der Service über die Support-Ingenieure von BMW Motorsport und die Vor-Ort-Ersatzteilversorgung runden das Angebot beim BMW M6 GT3 ab.



Bereits vor dem 24-Stunden-Rennen auf der Nürburgring-Nordschleife (DE) hatten BMW Motorsport Kunden aus aller Welt im Mai 2015 bei einem „Closed Room“-Event im BMW M Testcenter Nürburg (DE) erstmals einen exklusiven Blick auf den BMW M6 GT3 werfen können und bekamen das Fahrzeug von Fahrern und Ingenieuren im Detail vorgestellt. Auf der traditionellen M Night am Freitag vor dem Langstreckenklassiker in der „Grünen Hölle“ wurde der GT-Sportler dann erstmals den Fans des stärksten Buchstabens der Welt vorgestellt. Auch die Kundenteams in Nordamerika konnten sich bereits ein erstes Bild vom BMW M6 GT3 machen. Anlässlich des Rennens der United SportsCar Championship (USCC) in Watkins Glen (US) Ende Juni hatte der Rennwagen seinen ersten öffentlichen Auftritt auf der anderen Seite des Atlantiks. Beim 24-Stunden-Rennen von Spa-Francorchamps (BE) zeigte sich der BMW M6 GT3 im Rahmen des wichtigsten GT-Rennens der Welt sowohl Teams und Fahrern als auch den Fans. Auf der IAA war das Auto nun erstmals im BMW Motorsport Renn-Design zu sehen.

Über das gesamte Jahr 2015 hinweg wurde der BMW M6 GT3 auf unterschiedlichen Rennstrecken einem umfangreichen Testprogramm unterzogen. Erfahrene BMW Werksfahrer legten am Steuer des neuen Herausforderers für den GT- und Langstreckensport viele wertvolle Kilometer zurück. Die Profis absolvierten wichtige Basisarbeiten am Set-up des BMW M6 GT3. Aktuell erhält das neue Aushängeschild für den Kundensport den letzten Feinschliff, ehe es im kommenden Jahr sein Renndebüt geben wird.

Technische Daten.

Abmessungen

Länge:	4.944 mm
Breite:	2.046 mm
Radstand:	2.901 mm
Gewicht:	unter 1.300 kg (ohne Fahrer)

Motor

Typ:	P63 Serienmotor mit M TwinPower Turbotechnologie
Bauart:	V8
Hubraum:	4.395 ccm
Leistung:	bis zu 585 PS (je nach Einstufung)
Ölversorgung:	speziell von BMW Motorsport entwickeltes Ölsystem auf Trockensumpf-Basis

Karosserie

- Selbsttragende Stahlkarosserie
- Eingeschweißte Sicherheitszelle nach FIA-Norm
- Kohlefaser-Crashstruktur an Front, CFK-Crashstruktur am Heck

Räder/Reifen

Felgen:	VA / HA : 13 x 18 Zoll
Reifen:	310/710 x 18 Zoll



Assistenzsysteme

- Motorsport ABS
- Motorsport Traktionskontrolle

Fahrwerk

- Doppeldreiecksquerlenker (vorne und hinten)
- Stabilisator von außen verstellbar (vorne und hinten)
- Verstellbare Dämpfer (vorne und hinten)

Kraftübertragung

- Abgesenkter Antriebsstrang
- Transaxle-Getriebe
- Mechanische Differenzialsperre

Tank

- FT3-Sicherheitstank
- Fassungsvermögen: bis zu 130 Liter (abhängig vom Reglement/BoP)

Bremsen

- 6-Kolben-Festsattel vorne
- 4-Kolben-Festsattel hinten

Pressekontakt:

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de
Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtefreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: www.press.bmwgroup-sport.com